



Buddhismus in Österreich

Österreichische Buddhistische Religionsgesellschaft

PRESSEMELDUNG 10/2021

18.10.2021 | OTS0053 |

[Österreichische Buddhistische Religionsgesellschaft \(ÖBR\)](#)

Präsidiumswahl in der Österreichischen Buddhistischen Religionsgesellschaft (ÖBR)

Neues ÖBR Präsidium nach der Wahl im Amt



(Wien/OTS) - Nach dem Ablauf der 5jährigen Amtsperiode erfolgten am 7. Oktober 2021 Neuwahlen für das Präsidium der ÖBR und nach endgültiger Stimmenaushaltung erfolgte im Rahmen einer außerordentlichen Präsidiumssitzung die feierliche Amtsübergabe vom alten an das neue Präsidium.

Die beiden bisherigen Vizepräsidentinnen, Marina Jahn und Evi Zoepnek wurden mit Dank und Anerkennung für ihre langjährigen Dienste für den Dharma verabschiedet.

Neu im Präsidium sind, als Vizepräsidentin, Mag.^a Erika Erber und Mag. Erich Leopold, als Vizepräsident. Durch den plötzlichen Tod des Generalsekretärs, Heinz Vettermann, übernimmt im neuen Präsidium Ing. Johannes Kronika diese Agenden. Erika Erber ist unter anderem seit einigen Jahrzehnten im Zen-Buddhismus der Rinzi-Tradition und der Linie nach Thich Nhat Hanh verankert. Gerade erscheint auch eine Neuauflage ihres Buches „Achtsamkeit und Intersein“. Sie war in den 1990er Jahren bereits in Funktionen der „Buddhistischen Gemeinde Österreich“ tätig und führte bis vor kurzem ein eigenes Yoga-Studio.

Auch Erich Leopold hat Erfahrung im Zen-Buddhismus, und ist inzwischen seit vielen Jahren in der Tradition des Vajrayana-Buddhismus beheimatet und aktiv, während Johannes Kronika in der Tradition des Theravada-Buddhismus seine Heimat sieht. Er hat bereits Erfahrung im Amt des Generalsekretärs. Während seiner Amtszeit wurde Anfang der 2000er Jahre von ihm auch die Planung und Umsetzung eines buddhistischen Friedhofs am Wiener Zentralfriedhof erfolgreich abgewickelt. Im Amt geblieben und bestätigt wurde Gerhard Weißgrab als Präsident und geht damit in seine vierte Amtsperiode in Folge.

Bereits am vergangenen Samstag hat sich das frisch gewählte Präsidium in einer Klausur der Planung der gemeinsamen Aufgaben für die nächsten Jahre gewidmet. Neben der selbstverständlichen Förderung der Entfaltung der Buddha-Lehre, bildet die Stärkung von Bildungsaktivitäten einen der Schwerpunkte. Auch das Bemühen um heilsames Wirken zur Förderung eines wertschätzenden Umgangs innerhalb unserer Gesellschaft und die Stärkung eines Dialogs der Mitte hat hohe Priorität.

Rückfragehinweis:

Österreichische Buddhistische Religionsgesellschaft (ÖBR)

Tel.: 0043 1 512 37 19

office@buddhismus-austria.at

www.buddhismus-austria.at